Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 47 (1985)

Heft: 6

Rubrik: Was man beim Umgang mit Kreise-Heuerntemaschinen wissen muss

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

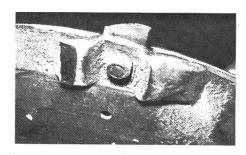
Was man beim Umgang mit Kreisel-Heuerntemaschinen wissen muss

R. Burgherr, BUL, Brugg

In den letzten 20 Jahren haben Kreiselheuer, Kreiselschwader und Kreiselmäher eine enorme Verbreitung erfahren. Kreiselmäher galten ursprünglich als wartungsfreie Mähmaschinen, doch sind hier von Seiten der Unfallverhütung einige Bedenken anzumelden. Zuerst rechnete man mit herumfliegenden Steinen. Aus diesem Grund wurden Sicherheitsschutztücher angebracht, die auch entsprechend geprüft werden. Doch bald hörte man auch von herumfliegenden Messern und gar ganzen Messertrommeln. Dies liess uns aufhorchen und nach den Gründen suchen. Diese Unfälle führten zur Erkenntnis, dass Kreiselmäher keine wartungsfreien Maschinen sind.

Kreiselmäher: Defekte Messerhalter sind Zeitbomben

Da zwischen Messerklingen und Messerhalterung eine gewisse Reibung entsteht, werden Messerhalterungen abgenützt. Werden solche beschädigte Bolzen nicht rechtzeitig ersetzt, so reissen die Klingen aus und können enorme Schäden anrichten. Kreiselmäher drehen 1500-3000 Umdrehungen pro Minute. Fliegt nun ein Teil weg, so hat er eine Geschwindigkeit von ca. 250-300 km/h. Dies entspricht annähernd der Geschwindigkeit eines Geschos-

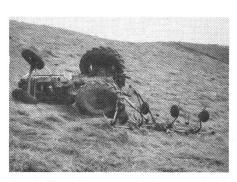


1: Nie mit halben Messern mähen! – Die Messerhalterungen sind vor jedem Einsatz zu kontrollieren!



2: Bruch einer Messerscheibe wegen mangelhafter Wartung. – Der weggeschleuderte Teil hat eine Frau erschlagen.

ses. Blosse Klingen fliegen deshalb auch sehr weit und können enorme Schäden anrichten. Durch Hindernisse wie Steine und dergleichen wird dieser Effekt noch verstärkt. Besonders gefährlich ist das Mähen von



3: In Hanglagen am Traktor nur Dreipunktkreiselheuer verwenden.

Strassenböschungen und steinigen Parzellen in der Nähe von Wohnsiedlungen. Um die Unfallgefahren zu bannen, müssen die Messerhalterungen vor jedem Einsatz kontrolliert und sobald sie halb abgenützt sind ersetzt werden. Es ist aber auch schon vorgekommen. dass Messerscheiben geborsten sind, weil sie Risse aufwiesen. Aus Gründen der Unwucht darf auch nie mit halben oder ungleich abgenützten Klingen gemäht werden. Schutztücher bieten wie erwähnt Schutz gegen weggeschleuderte Steine. Um ihre Schutzfunktion zu erfüllen, müssen sie in einwandfreiem Zustand gehalten werden.

Zum Ein- und Ausschwenken muss der Kreiselmäher von ausserhalb des Schwenkradius bedient werden können. Die Arretiervorrichtung ist stets zu ölen und sauber zu halten, damit sie auch funktioniert. Das Nichtfunktionieren dieser Arretiervorrichtung führte vor ein paar Jahren zu einem Unfall mit einem Kind.

Kreiselheuer und Kreiselschwader: Fehlende Schutzbügel Unfallquelle Nr. 1

Kreiselheuer und Kreiselschwader sind harmlose Maschinen, solange sich niemand im Drehbereich und Kreisel aufhält.



4: Richtige Gerätekombination: Zweiachsmäher mit Bandrechen.

Eine Bäuerin stand zwischen Traktor und Kreiselheuer, um dem Lehrling die Funktionen der Maschinen zu erklären. Wegen einer Fehlmanipulation des Lehrlings auf dem Traktor begannen sich die Kreisel plötzlich zu drehen. Diese erfassten die Bäuerin und schleuderten sie weg. Mit schweren Bein- und Hüftverletzungen blieb sie hinter der Maschine liegen.

Aus diesem und vielen ähnlichen Unfällen hat man gelernt, dass an Kreiselheuer und Kreiselschwader Schutzbügel gehören. Dies ist Vorschrift, darauf soll beim Kauf geachtet werden. Schutzbügel müssen im Preis inbegriffen sein.

Kleinere Unfälle ereignen sich beim Auf- und Zuklappen von Kreiselheuern. Wenn immer möglich im Gelände so hinfahren, dass das Ein- und Ausklappen mit einem minimalen Kraftaufwand vor sich geht. Gutes Schmieren erleichtert diese Arbeit bedeutend.

Kreiselheuer haben die Tendenz bei Talfahrten den Traktor durch den Bodenkontakt der Zinken stark zu stossen. Allradantrieb ist deshalb beim Kreiseln im Hanggelände von Vorteil.

In Hanglagen sollten für Traktoren nur Kreiselheuer für die Dreipunkt-Hydraulik, für Zwei-

Merkpunkte für den Umgang mit Kreiselmähern

Messerhalterungen

Vor jedem Einsatz kontrollieren.

Wenn die Halterungen halb abgenützt sind, müssen sie ersetzt werden. – Für die Kontrolle muss bei verschiedenen Modellen der Gleitteller entfernt werden.

Messer

Defekte Messer ersetzen. – Es müssen immer auf der ganzen Scheibe gleich schwere Messer angebracht werden. Originalmesser verwenden!

Messerscheibe

Beim Auftreten von Rissen ist die Messerscheibe zu ersetzen. – Nicht schweissen!

Ausfahrsicherungen

Die Ausfahrsicherungen sind von Zeit zu Zeit zu kontrollieren.

Schutzvorrichtungen

Sämtliche Schutzvorrichtungen (Schutztücher, Schutzvorrichtungen der Gelenkwelle etc.) sind in Ordnung zu halten. Farbigen Schutztüchern ist der Vorzug zu geben, da sie die Verkehrssicherheit erhöhen.

Ein- und Ausschwenken des Kreiselmähers

Beim Ein- und Ausschwenken muss man sich immer ausserhalb des Schwenkbereiches aufhalten. Die Einrastsicherung ist gut zu schmieren.

Besondere Vorsicht

In der Nähe von Wohnsiedlungen und an steinigen Strassenrändern benutzt der verantwortungsbewusste Landwirt konventionelle Mähwerke.

achsmäher nur gezogene Kreiselheuer verwendet werden. Das gleiche gilt für Kreiselschwader, wobei zu bemerken ist, dass für Zweiachsmäher Kreiselschwader ungeeignet sind und deshalb an deren Stelle Bandrechen zu verwenden sind. Zinkenbruchsicherungen helfen Maschinenschäden und Ärger (Ladewagen, Häcksler) vermeiden und sind eine nützli-

che Investition. Dass all diese Maschinen nur mit einwandfrei geschützten Gelenkwellen betrieben werden dürfen, sollte ich hier nicht mehr erwähnen müssen. Zur Schonung der Gelenkwelle trägt eine gute Halterung (Stütze, Kette, alter Keilriemen) bei, damit das traktorseitige Ende beim Abkoppeln der Maschine nicht auf den Boden gelegt werden muss.